



Die Notfall-App beim ZKS

Einsatz und Mehrwert für Sportverbände
und -vereine

ZKS - Zürcher Kantonalverband für Sport



64 Verbände



387'000 Mitglieder



Sport



2'300 Vereine



Non-Profit-Organisation



Kunde seit 2019

Ausgangslage

Der Zürcher Kantonalverband für Sport vereint 64 Sportverbände mit rund 2'300 Vereinen im Kanton Zürich unter einem Dach. Als Kompetenzzentrum des Zürcher Vereins- und Verbandssports setzt sich der ZKS nicht nur für die Förderung von sportlichen Aktivitäten über alle Altersgruppen hinweg ein, sondern auch für die Sicherheit seiner Mitglieder bei der Ausübung von Sport. Aufgrund des hohen Masses an ehrenamtlichen Tätigkeiten gilt es für den ZKS, seinen Mitgliedern auf möglichst einfache Art eine zeitgemässe Unterstützung im Notfall- und Krisenmanagement zu bieten.

«Die Trainer und Trainerinnen sind für Ereignissituationen gut ausgebildet. Steht man jedoch aufgrund eines akuten Notfalls unter Stress, kann man die einfachsten Abläufe vergessen. Die Notfall-App hilft unseren Mitgliedern in genau diesen Situationen.»

Josy Beer,

Geschäftsführerin Zürcher Kantonalverband für Sport

Anforderungen an die Sicherheitslösung

- ✓ Einfach bedienbares und zeitgemässes Hilfsmittel
- ✓ Unkomplizierter Einsatz für krisengeschulte und nicht-geschulte Verbands- und Vereinsmitglieder
- ✓ Fachliche Hilfestellung in Ereignissituationen
- ✓ Unterschiedliche Kommunikationsmöglichkeiten im Ereignisfall
- ✓ Unterstützung für Krisenteam-Mitglieder bei der Bearbeitung von Ereignissituationen
- ✓ Denzentrale (Daten-)Verwaltung für Verbände und Vereine

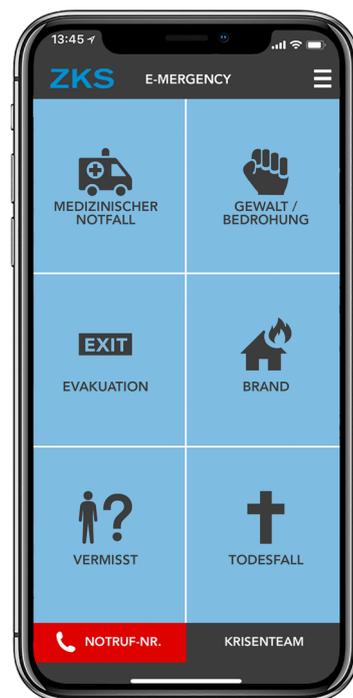
Die Lösung im Einsatz

Der ZKS nutzt unabhängig von der Sportart für alle Verbände und Vereine die identischen Notfallszenarien. Jeder Verband erfasst seine Vereine und deren Mitglieder im Webcockpit, um allen Zugriff auf die Handlungsanweisungen und die Alarmierungsmöglichkeiten zu geben. Da es für jeden Verband eine zentrale Anlaufstelle für Notfall- und Krisenereignisse gibt, arbeitet der ZKS mit dem Zusatzmodul «Verlinkte Krisenteams». Auf diese Weise werden allen Vereinsmitgliedern das aktuelle verbandsspezifische Krisenteam angezeigt, ohne dass dieses für jeden Verein einzeln erfasst werden muss.

Den Krisenteam-Mitgliedern steht in der Notfall-App eine einfach abzuarbeitende Telefoncheckliste zur Verfügung, die sämtliche Fragen zur schnellen Erfassung einer Ereignissituation beinhaltet. Während eines Anrufs geht das Krisenteam-Mitglied die Checkliste durch und kann auf diese Weise die Aufgaben rund um ein Ereignis zeitnah und korrekt abarbeiten.

Mehrwert für die Verbände und Vereine

«Wir schätzen es sehr, dass wir bei neuen Bedürfnissen direkt mit e-mergency zusammensitzen und individuelle Module für den ZKS besprechen können. Dadurch können wir den Mehrwert für unsere Verbände und Vereine im Vergleich zu einer Standardlösung maximieren», so Gaby Studer. Zudem habe man auch beim Sport das Smartphone meist in Griffnähe und hat dank einer App-Lösung alle notwendigen Informationen jederzeit zur Hand.



Aktive Zusatzmodule



Krisenteam-spezifische Inhalte



Verlinkte Krisenteams



Telefoncheckliste

«Wir schätzen den Austausch mit e-mergency sehr. Die Möglichkeit, individuelle Funktionalitäten direkt mit ihnen zu konzipieren und zu entwickeln, ist für uns sehr wertvoll.»

Gaby Studer,
Kordinatorin Produkte